

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadtverwaltung Lahnstein
 Straße Kirchstraße 1
 PLZ, Ort 56112 Lahnstein
 Telefon 0 26 21/91 4 - 0 Fax 0 26 21/9 14-2 98
 E-Mail ausschreibungen@lahnstein.de Internet http://www.lahnstein.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 7/2026 VOB

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Kirchstraße 1, 56112 Lahnstein
 Rathaus Stadtverwaltung Lahnstein

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Rathaus Kirchstraße 1 Lahnstein - Austausch der Fenster
 Los 1: Gerüstbauarbeiten
 1200 m² Arbeits- und Schutzgerüst (Systemgerüst), Lastklasse 3 inkl. Treppenaufgang
 500 m Systemkonsolen
 80 m Dachfanggerüst
 70 m Gitterträger
 Beleuchtung + Beschilderung

Los 2: Holz-Fensterarbeiten
 17 mehrteilige Rundbogenfenster
 26 mehrteilige Fenster ohne Rundbogen
 12 Gaubenfenster

Los 3: Sonnenschutzarbeiten
 26 Vorbau-Markisen als Markisoletten
 6 Basis-Raffstoren mit Flachlamellen
 4 Glas-Absturzsicherungen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____
 Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich nur für ein Los

- für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung:
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:

Die Ausführungsfristen sind je nach Los in unterschiedlichen Zeiträumen und von unterschiedlicher Dauer. Insgesamt belaufen sich die Ausführungsfristen auf die Zeit zwischen der 34. KW 2026 und der 41. KW 2026.

Der Auftragnehmer hat innerhalb von 12 Werktagen nach schriftlicher Aufforderung durch den Auftraggeber (Bauleiter) mit der Ausführung der Arbeiten zu beginnen.

- weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E96536188>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am **27.05.2026** um **10:15** Uhr

Ablauf der Bindefrist

am **27.06.2026**

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.subreport.de/E96536188>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Preis

s) Eröffnungstermin am 27.05.2026 um 10:15 Uhr

Ort
Didierstraße 21c
Raum 19
56112 Lahnstein

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
Das Formblatt 124 ist den Vergabeunterlagen beigefügt.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Los 2:

1 Referenz zu:

Holzfenstern in Kulturdenkmälern (denkmalgeschützte Gebäude)

Auftragssumme mind. 25.000 € brutto

Fertigstellung nach dem 01.01.2021

Sonstiger Nachweis:

Das Landesgesetz zur Gewährleistung von Tarifreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (Landestarifreuegesetz-LTTG) verpflichtet öffentliche Auftraggeber ab einem geschätzten Netto-Auftragswert von 20 000 EUR nur an solche Unternehmen zu vergeben, die bei Angebotsabgabe schriftlich eine Tarifreueerklärung bzw. eine Mindestentgelterklärung vorlegen. Bieter mit Sitz im Inland sowie deren Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräfte, mit Sitz im Inland, haben eine Verpflichtungserklärung abzugeben, einen Mindestlohn zu zahlen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

[Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion - Referat 45 -, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier](#)